



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

44. Jahrgang
Freitag
13. November 2020

46

Volkstrauertag 2020 – Sonntag 15. November 2020

Keine Gedenkfeier - stilles Gedenken mit Kranzniederlegung an den Kriegerdenkmälern in Nenningen und Weißenstein

Auf Grund der aktuellen Pandemielage wird der Volkstrauertag 2020 nicht mit einer üblichen, traditionellen Gedenkfeier mit Programm abgehalten.

Am **Sonntag, 15. November 2020** wird mit einer **Kranzniederlegung** durch Herrn Bürgermeister Michael Lenz den Opfern der Weltkriege und des Terrors **in stillem Gedenken** gedacht.

Die Bevölkerung ist eingeladen, im Stillen den Volkstrauertag als einen Tag der Erinnerung an Krieg, Unheil und Zerstörung zu begehen. Die Erinnerung ist gleichzeitig auch Mahnung an die heutige Gesellschaft, sich für die Bewahrung des Friedens im Kleinen und im Großen stark zu machen und sich dafür einzusetzen.

Michael Lenz
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Bezirksverband Nordwürttemberg

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2020

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende. Vor über 75 Jahren endete der 2. Weltkrieg. Mitteleuropa erlebt seither die längste Friedenszeit seiner Geschichte. Insbesondere die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen des 20. Jahrhunderts war so kurz, dass sie auch nur als die Phase der Zwischenkriegsjahre bezeichnet werden kann.

Nach dem Ende des 1. Weltkrieges schwiegen zwar die Waffen, jedoch fand keine Aussöhnung unter den verfeindeten Völkern statt. Daher ist die Wurzel des 2. Weltkrieges vor allem auch in den Folgen des 1. Weltkrieges zu suchen. Wo frühere Feinde jedoch zu Freunden werden, dort ist kein Platz für Krieg.

Die Pflege von Kriegsgräbern ist deswegen nicht nur eine humanitäre Aufgabe. Sie stellt auch einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag zur Aussöhnung und somit zum Erhalt des Friedens dar. Der Volksbund erfüllt diese Aufgabe in 46 Staaten. Aktuell betreut er die Ruhestätten von circa 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Seit der politischen Wende konnten mit dem Arbeitsschwerpunkt in Ost- und Südosteuropa mehr als 950.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden.

Breite Anerkennung findet darüber hinaus die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer inter-

nationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so direkt zum Frieden in Europa bei.

In Ihrer Stadt/Gemeinde konnten in diesem Jahr leider keine freiwilligen Helfer für die Haus- und Straßensammlung gefunden werden. Deshalb wurde dem heutigen Mitteilungsblatt ersatzweise ein Überweisungsformular beigelegt, das gleichzeitig eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt darstellt. Sollten Sie Ihre Spende online oder am Bankautomaten überweisen, vermerken sie bitte die Spenden-Nummer, welche auf dem Ihnen zugestellten Überweisungsformular angegeben ist und Ihren Wohnort. Der Volksbund und Ihre Stadt/Gemeinde bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die wichtige Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit einer angemessenen Spende zu unterstützen:

BW-Bank Stuttgart, IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64, BIC: SOLADEST600

gez. Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg, Vorsitzender des Landesverbandes

gez. Hartmut Holzwarth
Oberbürgermeister,
Bezirksvorsitzender Nordwürttemberg

Notruf-Nummern

| | |
|---|----------------------|
| Unfall - Überfall | 110 |
| Feuer | 112 |
| Deutsches Rotes Kreuz | 19222 |
| Rettungsdienst Notruf und Krankentransport | |
| Polizeiposten Donzdorf | 07162/910310 |
| | Fax 910315 |
| Polizeirevier Eislingen | 07161/8510 |
| Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V. | 07161/72769 |
| Sozialstation Donzdorf | 07162/91223-0 |

Öffnungszeiten

Verwaltungszentrum Lauterstein

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| Montag | 8.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag, Mittwoch, Freitag | 8.00 - 12.00 Uhr |
| Mittwochnachmittag | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 7.30 - 12.00 Uhr |

**Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach
Absprache möglich.**

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz

Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminab-
sprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm
besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern

| | |
|--|----------------------------|
| Rathaus Lauterstein Zentrale | 96 69-0 |
| stadtverwaltung@lauterstein.de | Fax 96 69-27 |
| Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher | 96 69-0 |
| bnavel@lauterstein.de | |
| arecher@lauterstein.de | |
| Stadtkasse Herr Messerschmid | 96 69-23 |
| umesserschmid@lauterstein.de | |
| Stadtkämmerei Herr Heilig | 96 69-20 |
| bheilig@lauterstein.de | |
| Vorzimmer Bürgermeister/Kämmerei Frau Wiegand | 96 69-21 |
| mwiegand@lauterstein.de | |
| Hauptamt/Standesamt Frau Ziller | 96 69-12 |
| bziller@lauterstein.de | Fax 96 69-28 |
| Berichte für das Mitteilungsblatt | |
| an folgende E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@lauterstein.de | |
| Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.) | |
| - Nenningen und Weißenstein tagsüber | 073 32 / 96 69- 18 |
| stellv. Bauhofleiter Klaus | 0170/5722313 |
| Bauhof | 073 32 / 96 69 18 |
| Handy Herr Matula | 0170/5722312 |
| Handy Herr Klaus | 0170/5722313 |
| Handy Hallenwart Herr Gelmar | 0170/5722851 |
| Strom (Stromausfall usw.) | |
| AEW Geislingen | 073 31 / 209- 250 |
| Kirchen | |
| Kath. Pfarramt Lauterstein | 53 13 |
| Evang. Pfarramt Donzdorf | 071 62 / 295 11 |
| Kreuzberghalle - Hausmeister | 92 45 82 |
| Forstrevier Böhmenkirch | 07332/309419 |
| Förster Wolfgang Mangold | mobil 0173-6634675 |
| Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner | 07334/6099784 |
| Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“ | 073 32 / 9 28 02 99 |

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG,
73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außer-
halb dieser Zeiten möglich.
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkgp.de
Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notfallpraxen der Kassenärztlichen Vereinigung

(KVBW) für Erwachsene sind für dringende medizinische Fälle
in der **Klinik am Eichert in Göppingen bzw. der Helfenstein
Klinik in Geislingen von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr an Samsta-
gen, Sonntagen und Feiertagen geöffnet.**

**Die Kindernotfallpraxis in der Klinik am Eichert ist an
Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 Uhr bis
20.00 Uhr geöffnet.** Außerhalb der Öffnungszeiten wird um
Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert
gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0)

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschafts-
dienst außerhalb der Öffnungszeiten der **Notfallpraxis und für
medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschafts-
dienstes:**

kostenfreie Rufnummer 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 116117

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen. Öffnungszeiten:
Sa., So., Feiertag 8-22 Uhr, Zentrale Rufnummer: 116117

Urlaub:

Praxis Dr. Mangold vom 02.11. - 13.11.2020 geschlossen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen,
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag und Sonntag, 14.11. + 15.11.2020:
Tierarzt Popa, Ebersbacherstraße 76, 73095 Albershausen,
nach tel. Vereinbarung, Tel. 07161/9462313

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

| | |
|---------------------------------------|---|
| Fr., 13.11.: | Schiller-Apotheke, Hauptstr. 50, Göppingen, Telefon (07161) 978210 |
| Sa., 14.11.: | Filstal-Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Telefon (07162) 939793 |
| So., 15.11.: | Adler-Apotheke, Schillerplatz 5, Göppingen, Telefon (07161) 9564002 |
| Mo., 16.11.: | Staufen-Apotheke, Wilhelmstr. 2, Salach, Telefon (07162) 7283 |
| Di., 17.11.: | Schloss-Apotheke, Freihofstraße 53, Göp- pingen, Telefon (07161) 75622 |
| Mi., 18.11.: | Alfa-Apotheke, Hauptstraße 57/1, Eislin- gen/Fils, Telefon (07161) 9883401 |
| Do., 19.11.: | Storchen-Apotheke, Grabenstraße 32, Göp- pingen, Telefon (07161) 72323 |
| Sonntags 10.00 - 12.00 Uhr | Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl- gasse 1, Donzdorf, Tel. 07162/912340 |

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls
die Notdienst bereiten Apotheken.

75 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges Gedenken, Erinnerung, Mahnung

Volkstrauertag 2020

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Corona-Pandemie hat uns allen eine völlig unerwartete, für viele schwere Prüfung auferlegt und – wie es vielfach heißt – vor „eine der größten Herausforderungen seit Ende des Zweiten Weltkrieges“ gestellt.

Der Volkstrauertag in eben diesem Krisenjahr 2020 gibt damit umso mehr Anlass, das Augenmerk zurück auf das Jahr 1945 zu richten. Diese rückblickende Perspektive trägt gegebenenfalls dazu bei, die individuelle Sicht auf die aktuellen Ereignisse zu verändern und deren historische Einordnung anzupassen. Fast sechs Millionen Menschen in unserem Land sind 80 Jahre und älter. Viele von ihnen könnten berichten, wie vergleichsweise begrenzt die heutige Krise ist, die uns als epochaler Einschnitt erscheint.

Vor 75 Jahren, am 8. Mai 1945, endete mit der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht der Zweite Weltkrieg in Europa.

- Der Zweite Weltkrieg dauerte sechs Jahre und zwei Tage.

- 2.194 Tage bzw. 52.641 Stunden.

- In jeder Stunde verloren durchschnittlich 1.139, in jeder Minute 19 Menschen gewaltsam ihr Leben.

Die ungeheuerlichen Ausmaße und Folgen dieses von Deutschland ausgehenden Angriffskrieges sind einzigartig in der Geschichte: Über 60 Millionen Menschen, mehr als die Hälfte von ihnen Zivilisten, verloren ihr Leben durch kriegerische Handlungen, Völkermord in Lagern konzentrierten Grauens, Bombardierung, Flucht, Vertreibung und Verschleppung. Etwa 6,3 Millionen Deutsche starben. Keine Familie blieb von den Auswirkungen des Krieges verschont.

Die Corona-Pandemie verhindert in diesem Jahr ein öffentliches Gedenken an die Befreiung der Konzentrationslager und im Mai an das Ende des Krieges weitestgehend. 1945 ist aber zweifelsohne ein Epochenjahr, das für die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zum Fall der Mauer 1989 und dem Ende des Kalten Krieges bestimmend war und bis in die Gegenwart nachwirkt.

Das Gedenkjahr 2020 ruft die schrecklichen Folgen von Krieg und Gewaltherrschaften, aber auch die Leistungen der Verständigung und Annäherung ins Bewusstsein.

Die Menschen in weiten Teilen Europas haben sich an ein Leben in Freiheit, Demokratie und Frieden gewöhnt. Die kollektive Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg und das Bewusstsein für die zerstörerische Natur von Nationalismus und Protektionismus verflüchtigt sich. Der Verlust der Erinnerung ist eines der schwersten und heimtückischsten Übel unserer Zeit. Man sollte nicht einen ungeheuerlichen Krieg überlebt oder die Willkür einer Diktatur erlebt haben müssen, um die Friedenskraft und die Rechtsstaatlichkeitsgarantie der Europäischen Integration wertzuschätzen.

Kriege sind keine Naturkatastrophen, sie brechen nicht aus. Sie werden gemacht. Durch Feindbilder, autoritäre Denkmuster und Propaganda werden sie vorbereitet. Seit 1945 sind weitere Millionen von Toten zu beklagen. Das Heidelberger Institut für Internationale Konfliktforschung zählte alleine für 2019 weltweit fast 200 gewaltsam ausgetragene zwischen- und innerstaatliche Konflikte, die mit unendlich großem menschlichem Leid, mit Flucht und Vertreibung einhergehen.

Frieden ist keine Selbstverständlichkeit.

Wir müssen diese Einsicht weitergeben an jene, auf die es morgen ankommt. Die Botschaft, die uns der Volkstrauertag mit auf den Weg gibt, ist eindeutig und spiegelt sich wie folgt wider:

Gemeinsam für den Frieden.

Ihr Bürgermeister



Michael Lenz

Totengedenken

Wir gedenken heute der Opfer von Krieg und Gewalt:

der Soldaten, die in den beiden Weltkriegen gefallen, ihren Verwundungen erlegen, in Gefangenschaft gestorben oder seither ermisst sind, der Männer, Frauen und Kinder aller Völker, die durch Kriegshandlungen ihr Leben lassen mussten.

Wir gedenken derer, die im Widerstand, die um ihrer Überzeugung oder ihres Glaubens willen Opfer der Gewaltherrschaft wurden, und derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde.

Wir gedenken der Männer, Frauen und Kinder, die in der Folge des Krieges auf der Flucht oder bei der Vertreibung aus der Heimat und im Zuge der Teilung Deutschlands und Europas ihr Leben verloren.

Wir gedenken der Bundeswehrsoldaten und anderer Einsatzkräfte, die in Ausübung ihres Dienstes ihr Leben ließen.

Wir trauern um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Opfer sinnloser Gewalt, die bei uns Schutz suchten.

Wir trauern mit den Müttern und mit allen, die Leid tragen, um die Toten.

Doch unser Leben gilt der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern und auf Frieden in der Welt.

Grüngutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen

Öffnungszeiten im November:

| | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.00 - 17.00 Uhr |
| Samstag | 13.00 - 17.00 Uhr |

Glückwünsche für Bürger der Stadt Lauterstein

Wir gratulieren:

am 17.11.20: Herrn Wolfgang Herbert Franz Weck
Lauterstein-Weißenstein
zum 70. Geburtstag

Wir wünschen dem Jubilar einen schönen Verlauf des Festtages und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Standesamtliche Nachrichten

Monat Oktober

Eheschließungen

Am 30.10.20: Valentina Gashi-Göktas, geborene Gashi, mit
Yasin Göktas

Am 31.10.20: Marina Schmid, geborene Witt, mit Alexander
Peter Schmid

Wir gratulieren den Brautpaaren und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Absage Kathreinermarkt

Aufgrund der aktuellen Pandemielage muss der diesjährige Kathreinermarkt am 25.11.2020 abgesagt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Stadtverwaltung Lauterstein

Urnenstelen auf den Friedhöfen Nenningen und Weißenstein

Wie bereits angekündigt, werden die vor und hinter den Urnenstelen abgelegten Gegenstände am Freitag, den 13.11.2020 entfernt. Diese können gegebenenfalls auf dem Rathaus nach vorheriger Terminvereinbarung abgeholt werden.

Stadtverwaltung Lauterstein

Friedhöfe Lauterstein

Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale

Grabmale und sonstige Grabsausstattungen sind nach § 17 und 18 unserer Friedhofsordnung dauernd im würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen. Als Träger der Friedhöfe beauftragte die Friedhofsverwaltung der Stadt Lauterstein die Bauhofmitarbeiter die sogenannte „Rüttelprobe“ durchzuführen um ihrer Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Erscheint die Standsicherheit von Grabmalen und sonstigen Grabsausstattung gefährdet, so sind die für die Unterhaltung Verantwortlichen verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen, da sie für Unfälle und Schäden haften, die durch den ordnungswidrigen Zustand der Grabmale entstehen. Der Bauhof wird in den nächsten Wochen sämtliche Grabmale auf den Friedhöfen in Lauterstein überprüfen.

Die Grabsteine, die der Rüttelprobe nicht standgehalten haben, sind mit entsprechendem Hinweis versehen worden. Bitte teilen Sie der Friedhofsverwaltung die Beseitigung der Beanstandungen unter der Tel. 9669-12 mit. Tragen Sie bitte mit dazu bei, dass auf möglichst unbürokratische Weise die erforderliche Verkehrssicherheit auf unseren Friedhöfen wiederhergestellt wird.

Stadtverwaltung Lauterstein

Gewerbesteuer

Am 15.11.2020 ist die letzte vierteljährliche Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Kalenderjahr 2020 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Vierteljahresrate ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Vorauszahlungsbescheid bzw. aus einem zwischenzeitlich ergangenen Gewerbesteuerbescheid. Wir bitten, den Zahlungstermin pünktlich einzuhalten und das im Gewerbesteuerbescheid ausgedruckte Kassenzettel unbedingt anzugeben. Nach den Bestimmungen der Abgabenordnung müssen bei verspäteter Zahlung grundsätzlich Säumniszuschläge erhoben werden. Bei notwendig werdender Anmahnung sind in jedem Fall Mahngebühren mit mindestens 4 Euro anzusetzen. Bei Zahlung mit Scheck müssen diese drei Tage vor dem Fälligkeitstag der Stadtkasse vorliegen. **Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden alle fälligen Gewerbesteuerbeträge (auch Nachzahlungen) vom angegebenen Konto abgebucht. Denken Sie bitte daran unbedingt bei Ihrer Überweisung das Buchungszeichen anzugeben.**

Grundsteuer

Am 15.11.2020 ist die letzte vierteljährliche Grundsteuer-Teilzahlung für das Kalenderjahr 2020 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Teilzahlung ergibt sich aus dem zuletzt zugegangenen Grundsteuerbescheid. Bei Grundstücksverkäufen (Eigentumswechsel) während des Jahres bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergabetermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber. Wir bitten, den Zahlungstermin pünktlich einzuhalten und unbedingt das im Grundsteuerbescheid eingedruckte Kassenzettel anzugeben. Bei verspäteter Zahlung fallen nach den Bestimmungen der Abgabenordnung Säumniszuschläge an. Bei notwendig werdender Mahnung fallen Mahngebühren mit mindestens 4 Euro an. Bei Zahlung mit Scheck müssen diese drei Tage vor dem Fälligkeitstag der Stadtkasse vorliegen.

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Grundsteuerbeträge vom angegebenen Konto abgebucht. Denken Sie bitte daran unbedingt NUR die neuen Buchungszeichen welche Sie rechts oben auf Ihrem Bescheid finden anzugeben z.B. 111111 / 999999 sonst brauchen Sie nichts anzugeben.

Fundtier

Der Katzenschutz Göppingen-Donzdorf e.V. hat uns eine Fundkatze gemeldet. Es handelt sich bei dem Tier um eine weibliche ca. 4-6 Jahre alte Katze mit Schildplattmuster. Sie hat beim Katzenschutz den Namen „Mortisha“. Der oder die Besitzer/in wenden sich bitte direkt an den Katzenschutz, Tel.: 07162/21120.

Stadtverwaltung Lauterstein

Öffnungszeiten der Grüngutplätze

Im November sind die Plätze bis 17 Uhr geöffnet

Im November schließen die Grüngutplätze des Landkreises Göppingen aufgrund der früher einbrechenden Dunkelheit bereits um 17 Uhr. Ausnahme ist der Platz in Eislingen, dessen Öffnungszeiten vom benachbarten Wertstoffhof abhängen. Die frühere Schließung gilt für die Grüngutplätze in Bad Ditzgenbach-Gosbach, Böhmenkirch-Treffelhausen, Deggingen, Ebersbach-Bünzwangen, Göppingen Roßbachstraße, Hattenhofen, Heiningen, Kuchen, Rechberghausen, Schlatt und Süßen. Weitere Informationen rund um die Abfallwirtschaft unter www.awb-gp.de.

Stadt Lauterstein erhält rund 108.000 Euro Gewerbesteuerkompensation“

Da freut sich nicht nur der Kämmerer: Das Land überweist der Stadt Lauterstein in diesen Tagen rund 108.000 Euro“. Damit werden für das Jahr 2020 fehlende Gewerbesteuereinnahmen ausgeglichen, die die Stadt eingeplant hatte, die aber wegen der wirtschaftlichen Folgen der Pandemie nun ausbleiben.

Die Summe orientiert sich an der Mai-Steuerschätzung und daran, welchen Anteil eine Kommune zum gesamten Gewerbesteuerbruttoaufkommen aller Kommunen im Land für die Jahre von 2017 bis 2019 beigetragen hat. Ausbezahlt wird dann nach einem Verteilerschlüssel, den die kommunalen Landesverbände selbst gewählt haben. Über 28 Millionen Euro Kompensation fließen so aktuell an die Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen. Die Zahlungen sind Teil des Corona-Hilfspakets, das Land und Bund in einem Umfang von über 4 Milliarden Euro geschnürt haben

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Änderungswunsch für 2021 bei Müllabholung oder Tonnengröße

Wer zum 01.01.2021 auf einen anderen Abholturnus umsteigen oder eine andere Tonnengröße nutzen möchte, sollte jetzt handeln.

Wechsel von der 14-täglichen auf die 4-wöchentliche Tonnenerleerung ab 01.01.2021

Die Abfallgebührenbescheide werden zum Jahreswechsel 2020/2021 erstellt und Anfang des neuen Jahres versandt. Damit die niedrigeren Gebühren im neuen Bescheid berücksichtigt und die passende Gebührenmarke verschickt werden können, sollte der Änderungswunsch spätestens am **20. November 2020 schriftlich (per Brief, per Fax, per E-Mail) beim AWB** vorliegen.

Wechsel von der 4-wöchentlichen auf die 14-tägliche Tonnenerleerung oder Wechsel der Behältergröße ab 01.01.2021

Bei Umstieg von der 4-wöchentlichen auf die 14-tägliche Leerung oder Wechsel der Behältergröße kann die aktuelle Gebührenmarke 2020 im Rathaus oder beim Abfallwirtschaftsbetrieb umgetauscht werden. Damit die Restmülltonne ab Januar 2021 wie gewünscht geleert wird, sollte dies bis **Ende Dezember 2020** erledigt werden.

Fragen? Die Gebührenveranlagung ist über die Telefonnummer 07161 202-8888 oder per E-Mail gebuehren@awb-gp.de erreichbar.

Vielen Dank an Frau Lang und Frau Lenz für die informative und schöne Gestaltung.

(Geschrieben von Finn-Luca Hänle, Schüler Klasse 4)



Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein



Ausflug in die Bücherei

Am Mittwochmorgen den 21. Oktober 2020 gingen wir, die Klasse 4 der Grundschule Nenningen mit unserer Deutschlehrerin Frau Finckh in die Bücherei Bücherwurm in Nenningen.

Am Mittwoch um 8.45 Uhr sind wir mit Frau Finckh losgegangen zur Bücherei. Da haben uns Frau Lenz und Frau Lang begrüßt und in die Bücherei hinein begleitet. Frau Lang las uns noch kurz aus einem Ritterbuch vor, danach durften wir uns Spiele aussuchen und zusammen spielen, jeder der wollte konnte sich auch ein Buch anschauen und ausleihen. Jeder lieh sich etwas Anderes aus. Zwischen 10.30 Uhr und 10.40 Uhr gingen wir gemeinsam zurück zur Schule.

Wir hatten an diesem Tag viel Spaß in der Bücherei. Viele wünschen sich nochmal in die Bücherei zu gehen.

Lautersteiner Vereinsleben

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Altpapiersammlung am 14. November 2020 ab 8 Uhr – (Abholsammlung)

Liebe Einwohner von Weißenstein, am kommenden Samstag ist unsere nächste Altpapiersammlung. Wir bitten Sie, das Altpapier ab 8.00 Uhr gut gebündelt und verschnürt am Straßenrand zur Abholung bereit zu legen.

Probenbetrieb bis mindestens 30.11.2020 eingestellt

Aufgrund der neuen Richtlinien/ Beschränkungen fallen die Proben ab heute bis auf Weiteres aus. Wir werden rechtzeitig darüber informieren, sobald sich etwas ändert.

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



Gruppe Lautertal

„Das Fahrrad ist ein wichtiger Baustein für eine zeitgemäße, klimaneutrale und fortschrittliche Verkehrsplanung“ (Torsten Zugehör, Oberbürgermeister von Wittenberg)

Endspurt beim Fahrradklima-Test

Wichtiger Termin für Schlafmützen: Nur noch bis 30. November könnt Ihr beim Fahrradklima-Test 2020 teilnehmen. Alle zwei Jahre rufen ADFC und Bundesverkehrsministerium dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten: Wie fühlt sich das Radfahren an – macht es Spaß oder ist es eher Stress? Beim ADFC Fahrradklima-Test kommen Radfahrende selbst zu Wort und beurteilen die Situation in ihrer Kommune.

Wer seine Bewertung noch nicht abgegeben hat, kann das noch bis Monatsende nachholen: Online bei www.fahrradklima-test.adfc.de. Wer lieber „offline“ teilnehmen möchte, kann auch einen gedruckten Fragebogen beim lokalen Ansprechpartner anfordern. Das Formular wird dann - natürlich kostenlos – per Fahrradkurier zugestellt.

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de
Telefon: 0171 333 9976 / www.adfc-bw.de/goepplingen

Sportjugend-Förderpreis 2020

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den Sportjugend-Förderpreis 2020 aus. Der Wettbewerb richtet sich an Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Prämiert werden Aktionen der Vereinsjugendarbeit aus den Jahren 2019 und 2020. Sie reichen vom Engagement für die Gesellschaft und das Gemeinwohl über Partizipation von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Veranstaltungen sowie Freizeitaktivitäten. Auch auf Angebote der digitalen Jugendarbeit, auf Projekte zu Inklusion, Integration und Nachhaltigkeit ist die Jury gespannt. Neben den Preisträgern in den Regionen werden unter den Teilnehmern drei Landessieger ermittelt, die eine zusätzliche Prämie von insgesamt 15.000 Euro erhalten. Selten war gesellschaftlicher Zusammenhalt stärker gefragt als in der Corona-Krise. Auch hier war auf die Sportvereine Verlass. Mit großer Flexibilität und Kreativität haben sie im Trainingsalltag improvisiert oder durch Nachbarschaftshilfe unterstützt. Für dieses beispielgebende Engagement vergibt die Jury zehn mit je 1.000 Euro dotierte Sonderpreise. Der Lotto Sportjugend-Förderpreis ist mit insgesamt 100.000 Euro dotiert. Die Siegerehrung findet im Sommer 2021 im Europa-Park in Rust statt. Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen und auf www.sportjugendfoerderpreis.de. Unter dieser Adresse können die Bewerbungen auch online eingereicht werden.

Agentur für Arbeit Göppingen

Der Ausbildungsmarkt in besonderen Zeiten

Bilanz der Agentur für Arbeit Göppingen zum Ende des Berufsberatungsjahres 2019 / 2020

5 749 Ausbildungsstellen

4 648 Bewerber für Ausbildungsstellen

1,2 Ausbildungsstellen je Bewerber

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen mit den Landkreisen Esslingen und Göppingen ist zum Abschluss des Beratungsjahres 2019 / 2020 sowohl die Zahl der Bewerber als auch die der Berufsausbildungsstellen gesunken. Das Beratungsjahr dauerte

von Oktober 2019 bis September 2020. Insgesamt gab es im gesamten Bezirk über 1 100 Stellen mehr als Bewerber. Mit 1,2 Ausbildungsstellen je Bewerber hatten junge Menschen eine gute Ausgangssituation für den Start ins Berufsleben.

„Der Ausbildungsmarkt zeigt sich im Bezirk noch relativ robust, aber wir sehen die Auswirkungen des Strukturwandels und der krisenhaften Entwicklung der letzten Monate deutlich. Die Strukturen am Ausbildungsmarkt haben sich verändert, der Ausgleich wurde erschwert und hat sich zeitlich um etwa sechs bis acht Wochen nach hinten verschoben“, bilanziert Karin Käppel, Leiterin der Agentur für Arbeit Göppingen. „Corona hat zu einer spürbaren Verunsicherung bei Arbeitgebern sowie Jugendlichen und ihren Eltern geführt. Ich freue mich deshalb sehr über das Engagement der Betriebe, auch in schwierigen Zeiten in Ausbildung zu investieren. Es zeigt Weitblick, und ich bin überzeugt, dass es sich lohnt. Denn Ausbildung im eigenen Haus sichert die Fachkräfte von morgen.“

Mit einem Rückgang bei Bewerbern und Ausbildungsstellen liegt der Agenturbezirk Göppingen im Trend von Baden-Württemberg und Deutschland, teilweise sogar etwas besser.

Die Entwicklung in Zahlen:

Die Ausbildungssituation

Die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen ist im Vergleich zum Berichtsjahr 2018 / 2019 um 368 oder 6,0 Prozent auf 5 749 Ausbildungsstellen gesunken.

„Wir bemerken schon seit Dezember 2019, dass Betriebe weniger Ausbildungsstellen an unseren Arbeitgeber-Service gemeldet haben als im Vorjahr. Ab März 2020 sieht man einen weiteren Knick bei der Meldung von Ausbildungsstellen in Folge der Corona-Krise. Zum Ende des Beratungsjahres im Herbst hat sich aber die Entwicklung stabilisiert, es kam zu keinem Absturz bei den endgültigen Zahlen“, sagt Karin Käppel.

565 gemeldete Ausbildungsstellen (Vorjahr: 681) blieben zum Ende des Ausbildungsjahres unbesetzt. Vor allem fehlten Bewerberinnen und Bewerber im Einzelhandel, bei zahnmedizinischen Fachangestellten, im Fleischer- und Bäckerhandwerk sowie in Hotel- und Gaststättenberufen, im Büromanagement und bei Kfz-Mechanikern. Aber auch in anderen Berufen gab es noch freie Plätze.

Die Bewerbersituation

4 648 Bewerberinnen und Bewerber haben bei ihrer Ausbildungsplatzsuche die Berufsberatung der Arbeitsagentur eingeschaltet. Das waren 256 oder 5,2 Prozent weniger als im Vorjahr. Bettina Münz, stellvertretende Leiterin der Göppinger Arbeitsagentur und Verantwortliche für das operative Geschäft dazu: „Der langjährige Trend zur weiterführenden Schule hat sich im Krisenjahr deutlich verstärkt. Die Zahl der Bewerber, die weiter eine Schule besucht haben, ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dafür haben weniger Bewerber eine Ausbildung begonnen. Wir kennen zudem das Phänomen, dass Bewerber und Ausbildungsstellen nicht zu hundert Prozent zusammenpassen. Das hängt damit zusammen, dass häufig regionale, berufsfachliche und qualifikatorische Ungleichgewichte zwischen den Wünschen der Bewerber und den Anforderungen der Arbeitgeber bestehen“.

Insgesamt gibt es rund 350 Ausbildungsberufe. Die Berufsberatung der Arbeitsagentur kennt diese Berufe und weiß, welche Voraussetzungen, Wege und Alternativen es bei den einzelnen Ausbildungen gibt. Sie hilft Jugendlichen dabei, ihre Interessen und Fähigkeiten in den Blick zu nehmen, die richtige Wahl für einen Ausbildungsberuf zu treffen und vermittelt in Ausbildungsplätzen.

„In den letzten Monaten sind Jugendliche und ihre Eltern häufig mit der Frage zu uns gekommen, in welche Branche sie gehen sollen und welchen Ausbildungsberuf sie mit Blick auf die aktuelle Situation erlernen sollen. Ich rate allerdings dringend davon ab, die Berufswahlentscheidung alleine aufgrund der aktuellen Situation mit ihren Unsicherheiten zu treffen. Wir Berufsberater

beraten junge Menschen neutral und gehen von den Talenten und Interessen der Jugendlichen aus. Gemeinsam mit ihnen finden wir den passenden Beruf“, ergänzt Kati Schwenck, Teamleiterin der Berufsberatung der Arbeitsagentur Göppingen. Sie ist sicher: Wer sich von seinen Talenten leiten lässt, wird auch in diesen schwierigen Zeiten das passende Trittbrett für seine berufliche Karriere finden.

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit hat ihr Angebot auf die veränderten Rahmenbedingungen angepasst. Auch dort hat die Krise einen Digitalisierungsschub ausgelöst. Aber: „Die Dienstleistung steht. Auch in Corona-Zeiten ist die Berufsberatung für Jugendliche da, wenn auch weniger im persönlichen Gespräch vor Ort, dafür mehr über Telefon, E-Mail und digitale Medien. Der gemeinsame Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur und der beiden Jobcenter unterstützt die Betriebe“, verspricht Karin Käppel.

Kati Schwenck erklärt: „Berufsorientierung hat viel mehr im Netz stattgefunden als bisher. Dazu haben wir unseren youtube-Kanal mit kurzen Filmen befüllt, bieten Live-Chats an und führen aktuell auch die Videokommunikation ein. Wir sind darauf vorbereitet, dass wir in den nächsten Monaten weiter verstärkt über digitale Kanäle kommunizieren, auch wenn das aus unserer Sicht das persönliche Gespräch auf Dauer nicht ersetzen, aber die schwierige Zeit überbrücken kann“.

Die Agentur für Arbeit setzt auf Lösungen wie die App „Azubi-Welt“ oder das Erkundungstool „Check-U“, mit dem sich junge Menschen mit ihren Stärken auseinandersetzen und so ihren beruflichen Weg finden können. Sie erhalten als Ergebnis eine Übersicht über Studienfelder und Ausbildungsberufe, die zu ihnen passen könnten. Außerdem hat die Bildungsmesse „Bildung 2020“, bei der die Arbeitsagentur Mitinitiatorin ist und die sich im Schwerpunkt um die Themen Ausbildung und Weiterbildung im Landkreis Göppingen dreht, am vergangenen Samstag zum ersten Mal virtuell stattgefunden.

Ausblick auf das folgende Jahr:

„Diese Zeit ist eine große Herausforderung für uns alle. Auch für die Bundesagentur für Arbeit. Eine Prognose für die Zukunft ist schwierig, weil die Entwicklung von vielen Faktoren abhängt. Viele Arbeitgeber haben ihre Ausbildungsstellen für das kommende Jahr erst einmal reduziert oder noch gar nicht gemeldet. Sie warten den weiteren Verlauf der Pandemie und die wirtschaftliche Entwicklung ab. Aber: Grundsätzlich sehen alle Betriebe die Notwendigkeit, in Ausbildung zu investieren. Wir als Arbeitsagentur stellen uns flexibel auf, um für alle Eventualitäten gerüstet zu sein“, sagt Karin Käppel mit Blick in die Zukunft.

Infoblock:

Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen, erreichen die Berufsberatung unter der kostenlosen Hotline 0800 4 5555 00. Zusätzlich erhalten Kundinnen und Kunden der Geschäftsstellen Esslingen, Nürtingen und Leinfelden-Echterdingen von Dienstag bis Donnerstag zwischen 13:00 – 16:00 Uhr unter 0711 / 93930 930* eine direkte Antwort auf ihre Fragen!

E-Mail: Berufsberatung-ES@arbeitsagentur.de

Kundinnen und Kunden der Geschäftsstellen Göppingen, Geislingen und Kirchheim erhalten von Dienstag bis Donnerstag zwischen 13:00 – 16:00 Uhr unter 07161 / 9770 770* eine direkte Antwort auf ihre Fragen!

E-Mail: Goepplingen.Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

*die Kosten richten sich nach dem jeweiligen Anbieter

Arbeitgeber, die einen Ausbildungsplatz mit Ausbildungsbeginn im Herbst 2021 anbieten möchten, erreichen den gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Göppingen und der Jobcenter Landkreis Esslingen und Göppingen unter der kostenlosen Hotline 0800 4 5555 20

Kurzarbeit nach drei Monaten Pause neu anzeigen

Wichtig für Betriebe, die seit mindestens drei Monaten kein

Kurzarbeitergeld mehr abgerechnet haben: Sie müssen Kurzarbeit bei der Agentur für Arbeit neu anzeigen, wenn in ihrem Betrieb aufgrund der geltenden Einschränkungen wieder kurzgearbeitet werden muss.

Zahlreiche Unternehmen konnten ihre Kurzarbeit vorübergehend beenden. Wenn nun aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens und der daher beschlossenen Einschränkungen wieder kurzgearbeitet wird, kann eine Neuanzeige bei der Arbeitsagentur erforderlich sein. Wenn drei vollständige Monate oder länger kein Kurzarbeitergeld bezogen wurde, besteht Handlungsbedarf, um wieder Kurzarbeitergeld erhalten zu können.

In der Praxis bedeutet dies: Betriebe, die für mindestens drei Monate kein Kurzarbeitergeld abgerechnet haben, können nicht einfach auf der Grundlage ihrer ersten Anzeige weiterhin Kurzarbeitergeld beziehen. Soll für den Monat November nach einer mindestens dreimonatigen Unterbrechungsphase jetzt wieder Kurzarbeitergeld beantragt werden, muss der Agentur für Arbeit bis zum 30. November eine Neuanzeige vorliegen.

Unter der gebührenfreien Hotline 0800 4 5555 20 können sich Arbeitgeber bei Fragen an den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit wenden. Weitere Informationen zum Thema Kurzarbeit und den dazugehörigen e-Services gibt es unter www.arbeitsagentur.de/corona-kurzarbeit

Landratsamt Göppingen - Forstamt **Die Holzerntesaison 2020/21 beginnt im Landkreis Göppingen** **Absperrungen und Umleitungen unbedingt beachten – Lebensgefahr bei Missachtung!**

Wie jedes Jahr im Herbst startet mit dem Laubfall der Bäume die Holzerntesaison. So werden in den kommenden Wochen und Monaten wieder vermehrt Waldarbeitende und Holzernemaschinen im Wald sein, um den Rohstoff Holz zu ernten.

Das Forstamt bittet deshalb alle Waldbesuchenden um Verständnis: durch die Holzernte und Holzlagerung kann es zeitweise zu Sperrungen sowie Umleitungen von Waldwegen kommen und somit zu Einschränkungen des Waldbesuchs. Gleichzeitig sollten die Absperrungen und eingerichteten Umleitungen im Interesse der eigenen Gesundheit unbedingt beachtet werden, denn bei Missachtung kann es zu gefährlichen Situationen für Leib und Leben kommen. Auch wenn gerade keine Motorsäge zu hören ist, bedeutet es nicht, dass am Hiebort keine Gefahr mehr besteht. Es können durchaus noch angebrochene Äste herunterfallen.

Wenn ein gefahrloses Betreten wieder gewährleistet ist, werden die Absperrungen umgehend abgebaut und der Wald für Besucherinnen und Besucher wieder geöffnet.

Zur Sicherstellung der Zugänglichkeit für Rettungsfahrzeuge und zur problemlosen Abfuhr des Holzes ist es daher auch besonders wichtig, dass die Waldwege nicht durch parkende Autos blockiert sind. Bitte parken Sie deswegen nicht auf Waldwegen oder im Bereich der Einmündung zur Straße.

Polizei trifft Vorsorge

Die Polizei ist rund um die Uhr ansprechbar. Um das zu bleiben, muss sie sich schützen.

Um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, sollen die Bürgerinnen und Bürger möglichst zuhause bleiben und soziale Kontakte meiden. So empfehlen es die Fachleute. Auch die Polizei trifft Vorsorge, um Besucherverkehr zu reduzieren und das Ansteckungsrisiko möglichst gering zu halten. Die Polizei stellt klar: Anzeige zu erstatten bleibt jederzeit möglich. Sie weist jedoch darauf hin, dass ein Kontakt mit ihr jederzeit auch über die Internetwache der Polizei Baden-Württemberg aufgenommen werden kann. Anzeige zu erstatten oder Hinweise zu Straftaten

zu übersenden, die kein sofortiges Einschreiten der Polizei erfordern, ist online unter <https://www.polizei-bw.de/internetwache/> rund um die Uhr möglich.

In Fällen, in denen es unbedingt erforderlich ist, persönlich auf eine Dienststelle zu kommen, bittet die Polizei dringend darum, den Besuch im Vorfeld über Telefon anzukündigen und abzustimmen. Im Dienststellenfinder unter <https://www.polizei-bw.de/dienststellenfinder/> sind die Erreichbarkeiten aller Polizeireviere und Polizeiposten ersichtlich.

Für Notrufe oder dringende Meldungen ist die Polizei nach wie vor über die Notruf-Nummer 110 erreichbar.

Jugendwerk der AWO Württemberg #go4europe - Infoabend zum Freiwilligendienst im Europäischen Solidaritätskorps

Im kostenlosen Online-Informationsabend am 17. November 2020 um 19 Uhr unter www.jugendwerk24.de/esk erfährt man alles rund um den Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK). Ehemalige Teilnehmenden berichten über Erlebtes und beantworten Fragen live!

Der Freiwilligendienst des ESK ist eine tolle und kostengünstige Möglichkeit für junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren Auslandserfahrung zu sammeln. Man kann bis zu einem Jahr im europäischen Ausland leben und im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich bei einer Organisation mitarbeiten. Der ESK wird mit Fördergeldern der EU bezuschusst. Alle Teilnehmenden bekommen dabei Unterkunft und Verpflegung gestellt und erhalten zusätzlich ein kleines Taschengeld.

Ehemalige Teilnehmende wollen mit ihren Erfahrungsberichten nicht nur informieren, sondern auch Interessierte motivieren diese Chance zu nutzen und sich im Rahmen des ESK auf eine Stelle zu bewerben.

Das Jugendwerk der AWO Württemberg unterstützt ESK-Interessierte bei der Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle im Ausland und allen diesbezüglichen Fragen.

Weitere Informationen erhält man auf www.jugendwerk24.de/esk oder telefonisch unter 0711 – 945 729 123.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Jugendagentur Stuttgart statt.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Nachhaltigkeitsprämie Wald SVLFG erleichtert die Antragstellung

Private und kommunale forstwirtschaftliche Unternehmer sollen durch das Konjunkturpaket der Bundesregierung vom Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft mit einer einmaligen Flächenprämie unterstützt werden.

In Kürze sollen Anträge auf Prämienauszahlung online bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) gestellt werden können. Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) darf auf Basis einer gesetzlichen Regelung hierfür Daten bereitstellen und wird dadurch den Verwaltungsaufwand reduzieren. Die LBG verfügt deutschlandweit über den umfassendsten Datenbestand zum privaten und kommunalen Wald. Grundlage der Nachhaltigkeitsprämie Wald ist deshalb unter anderem die bei der LBG erfasste Waldfläche.

In sehr kurzer Zeit wird ein Datenaustauschverfahren zwischen der FNR und der LBG eingerichtet, das ab Anfang 2021 zur Verfügung stehen wird. Das vom Unternehmer im Antrag anzugebende Aktenzeichen und die Unternehmens-ID der LBG – beides im Beitragsbescheid der LBG zu finden – werden von der FNR der LBG maschinell übermittelt. Die LBG meldet den Namen, die Anschrift und die Größe der erfassten Waldfläche maschinell zurück. Nur so wird es möglich sein, in kurzer Zeit die erwartete hohe Zahl von Anträgen zu bearbeiten.

Die Auszahlung der Nachhaltigkeitsprämie Wald soll nach Verabschiedung der gesetzlichen Grundlagen im November schon in 2020 beginnen. In diesem Jahr ist deshalb die Vorlage des letzten Beitragsbescheides der LBG bei der Antragstellung erforderlich. Liegt dieser nicht mehr vor, kann er unter anderem über das Internet-Portal der SVLFG unter <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/waldpraemie> angefordert werden. Hierfür ist eine einmalige Registrierung im Portal erforderlich. Erledigen Sie das am besten schon heute, damit die Anforderung des letzten Beitragsbescheides dann einfach und schnell funktioniert. Dies ermöglicht außerdem den Zugang zu weiteren Angeboten, zum Beispiel die Änderung der Anschrift und der Bankverbindung, die Anforderung von Mitglieds- und Unbedenklichkeitsbescheinigungen sowie die Nutzung des elektronischen Postfachs.

Nach Veröffentlichung der entsprechenden Richtlinie werden der Online-Antrag, Informationen zum Antragsverfahren sowie zur Nachhaltigkeitsprämie Wald von der FNR auf der Internetseite www.bundeswaldpraemie.de zur Verfügung gestellt.

Mehr Fahrten im Schülerverkehr In den Bussen des Schülerverkehrs wird das Platzangebot aufgestockt

Im Landkreis Göppingen und in allen anderen Verbundlandkreisen sorgt das neue Förderprogramm des Landes während der Corona-Pandemie für Entlastung im Schülerverkehr. Durch die Zusicherung des Landes, 95 Prozent der Kosten für zusätzliche Schulbusse zu übernehmen, kann das Platzangebot im Schülerverkehr aufgestockt werden. Die zusätzlichen Busse werden zunächst bis zum 22. Dezember 2020 im Einsatz sein.

Im Folgenden die Verstärkerfahrt:

Linie 7688, Mi+Fr, 13.05 Uhr, Donzdorf Schulzentrum – Böhmenkirch Rathaus

Die aktuellen Infos zu den zusätzlichen Fahrten im Schülerverkehr sind auf der Homepage unter vvs.de zu finden. (nh)

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2020 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen.

Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 21. Januar 2021

Anmeldeschluss: 07. Dezember 2020

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, 88400 Biberach; Wolfgang Schafitel; Tel: 07351 / 44091-55; Email: schafitel@zaz-bc.de; www.zimmererzentrum.de

**30 km/h in den Wohngebieten
unseren Kindern zuliebe**



Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

(Jesaja 66, Vers 13)

Im November finden wegen des „Lockdowns light“ nur Gottesdienste statt.

So., 15.11.: 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche. Die Anmeldung erfolgt erst vor Ort, daher ist rechtzeitiges Erscheinen ratsam.

Wer sein Leben Jesus übergibt, bekommt ewiges Leben! Zu Gott muss man keinen Mindestabstand einhalten.

Auf unserer Homepage können wir täglich Gedanken zur Losung und natürlich auch die zugehörige Tageslosung lesen. Täglich neue Telefonkurzpredigt: 02681/3035

Predigten im Internet über www.vm-geislingen.de
Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Zeugen Jehovas



Jehovas Zeugen starten Internationale Kampagne



Gedruckte und elektronische Ausgaben des Wachturms mit dem Titel: „Was ist Gottes Reich?“ werden im November im Rahmen einer weltweiten Aktion verteilt. (Photo JZ)

Über den gesamten Monat November 2020 hindurch verbreiten Jehovas Zeugen weltweit eine Ausgabe der Zeitschrift Der Wachturm mit dem Titel „Was ist Gottes Reich?“.

Eine elektronische Ausgabe ist auf der offiziellen Website von Jehovas Zeugen (jw.org) in Hunderten von Sprachen verfügbar (unter Bibliothek > Zeitschriften), oder einfach den Titel in die Suchzeile oben rechts eingeben.

Wöchentliches Bibellesen: 3.Mose 3,4

Samstag, 14.11.2020, 17.30 Uhr Öffentlicher Vortrag (Stream aus Selters)

Thema: „Befreiung aus einer finsternen Welt“

18.05 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels „**Lege deine Hände nicht in den Schoß**“

Donnerstag, 19.11.2020, 19.15 Uhr **Leben und Dienst Zusammenkunft**

Heute Abend starten wir mit der Betrachtung eines neuen Buches mit dem Titel:

„Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt!“

Der Inhalt beschäftigt sich mit den Visionen des Bibelbuches Hesekiel. Wir können auf die Einsichten in den himmlischen Bereich die darin vermittelt werden sehr gespannt sein.

Sollten Sie an einer dieser Zoom Zusammenkünfte teilnehmen wollen, so melden sie sich bitte unter jodue@gmx.de oder Tel: 0157-70279091. Weitere Infos auf unserer offiziellen Website JW.ORG.

Neuapostolische Kirche Süßen

Postweg 21



In der Gemeinde Süßen finden Präsenzgottesdienste sonntags um 9:30 Uhr und mittwochs um 20:00 Uhr statt.

Aufgrund der zu beachtenden Behördlichen Auflagen können diese nur eingeschränkt

besucht werden. Deshalb ist die Teilnahme am Gottesdienst zurzeit ausschließlich den Mitgliedern der Gemeinde Süßen nach Anmeldung möglich.

Nähere Informationen können beim örtlichen Gemeindevorsteher erfragt werden.

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche im Internet unter: www.nak-goepingen.de
oder: www.nak-sued.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Geislingen (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de

Sonntag, 9:45 Uhr Gottesdienst mit Livestream auf www.efg-geislingen.de,

11:15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Wegen der begrenzten Besucherzahl bitte die Teilnahme im Gemeindehaus namentlich anmelden bei Pastor@efg-geislingen.de oder Telefon 07331 9 46 47 58.

So empfangen Sie den Livestream von unseren Gottesdiensten

www.efg-geislingen.de: Auf der Startseite unserer Gemeinde gibt es am Sonntag den Link „Livestream“. Hier wird ab 10:00 Uhr der Gottesdienst in einer Direktübertragung ausgestrahlt.

YouTube: Bei YouTube suchen Sie den Kanal „EFG Geislingen“. Hier haben Sie Zugriff auf die Predigten der letzten Gottesdienste.

Fernseher: Wenn Sie ein Fernsehgerät mit Internetzugang haben, dann schauen Sie ebenfalls bei YouTube.

Aus den umliegenden Gemeinden

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 312

Telo. 0 71 62/922 - 312 oder -320

Fax 0 71 62/922 - 525

E-Mail: musikschule@donzdorf.de

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



Musikschulunterricht

Wir freuen uns, dass die baden-württembergischen Musik- und Kunstschulen zu den Einrichtungen gehören, denen der Betrieb weiterhin erlaubt ist. Die seit dem 23.10.2020 geltende Corona-Verordnung Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen gilt weiter unverändert.

Die Musikschulen haben ab Montag, 02. November ihren Unterrichtsbetrieb unter den Bedingungen wieder aufgenommen, die am letzten Tag vor den Herbstferien bestanden.

Terminvorschau:

Veranstaltungen: Gemäß der geänderten Corona-Verordnung des Landes sind ab dem 02.11.2020 und zunächst bis zum 30.11.2020 sämtliche Veranstaltungen mit Publikumsverkehr untersagt. Hierzu zählen unter anderem auch Konzerte, Vorspiele und andere musikalische Veranstaltungen der Musikschulen.

Mund-Nasen-Bedeckung

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten von öffentlichen Gebäuden eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen ist.

Für unsere Musikschüler/innen und Begleitpersonen gilt die Mund-Nasen-Bedeckung im Rathaus und in der Stadthalle im Foyer, Fluren, Treppenhaus.

In den jeweiligen Unterrichtsräumen kann die Maske im Unterricht abgenommen werden, der Abstand zwischen Personen von 1,5 m bzw. bei Blasinstrumenten 2 m, ist weiterhin einzuhalten. Beim Verlassen des Unterrichtsraumes bitte immer eine Maske tragen.

Liederkrantz 1836 Donzdorf e. V.



www.liederkrantz-donzdorf.de



Deutscher Chorverband e.V.

Am vergangenen Samstag, 7.11., fand in der virtuellen Welt via Zoom die Hauptversammlung des Deutschen Chorverbands statt. Nach der Begrüßung durch Präsident Christian Wulff hielt Betina Grützner, die Vorsitzende des Baden-Württembergischen Sängerbundes ein Grußwort. Die Versammlung verlief im ersten Teil bis zur Mittagspause reibungslos, es standen die Berichte des Präsidiums, der Chorjugend und der Geschäftsführung mit Bericht zum Stand der Bauarbeiten des Deutschen Chorzentums in Berlin auf dem Programm. Nach Genehmigung der Berichte und des Jahresabschlusses erfolgte einstimmig die Entlastung des Präsidiums. Das Projekt chor.com 2021 wurde durch den neuen Projektleiter Stephan Doormann vorgestellt und die Durchführung des Dt. Chorfestes 2022 in Leipzig beschlossen. Nach der Mittagspause wurde der aktuelle Stand der Bauarbeiten des Dt. Chorzentums in Berlin in Bildern und der Masterplan zur Weiterentwicklung der Themen im DCV mit sieben Kernthemen wurde vorgestellt. Aufgrund der Covid-19-Krise wurde eine notwendige Anpassung der Satzung beschlossen und über die Änderung der Geschäftsordnung informiert. Ein weiterer Beschluss erfolgte zum Haushaltsplan 2021 und den Mitgliedsbeiträgen 2021, die unverändert bleiben. Anträge erfolgten keine, unter Verschiedenes wurde die Eröffnung des Chorzentums in Berlin am 4.3.2021 und die Mitgliederversammlung am 6.11.2021 in Fulda bekannt gegeben, danach endete die Versammlung. Für Rückfragen steht Roman Kotschi gerne zur Verfügung.

Liederkrantz Digital

Auf unserer Homepage www.liederkrantz-donzdorf.de gibt es aktuelle Informationen sowie weitere Kontaktdaten. Wer möchte, kann sich auch für unseren elektronischen Newsletter anmelden, bitte einfach eine E-Mail an roman.kotschi@liederkrantz-donzdorf.de schicken oder unter 0151 645 13 851 anrufen.

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

Trainingsbeginn verschoben

Die beschlossenen Maßnahmen der Bundesregierung beinhalten leider die Schließung der Hallenbäder, sowie keinen Vereins- und Sportbetrieb.

Damit muss der von uns und sicherlich auch von euch herbeigesehnte Trainingsbeginn leider noch auf sich warten. Selbstverständlich bleiben alle Anmeldungen erhalten. Wer sich noch zu einem Kurs anmelden möchte, kann dies bis Ende November tun!

Wir werden euch Ende November informieren, ob und wie das Training möglich sein wird. Falls ihr Fragen habt, könnt ihr euch gerne jederzeit unter stv.tl@donzdorf.dlrg.de (Linda Hofele) oder tl@donzdorf.dlrg.de (Timo Staudenmaier) melden.

Haltet durch, irgendwann werden wir wieder gemeinsam trainieren können. Bis dahin bleibt gesund, haltet Abstand und trägt eure Masken!

Homepage in neuem Layout

Ab dem 01.11.2020 wird sich unsere Homepage in einem neuen Layout präsentieren. Aufgrund der zentralen Modernisierung und Anpassung des Internetauftritts der DLRG und aller Verbandsebenen werden wir nun nicht mehr im überwiegend gelben Design erscheinen, sondern in blau-rot.

Erreichbar ist unser Internet-Auftritt nach wie vor unter www.donzdorf.dlrg.de.

Schauen Sie einfach mal rein und informieren Sie sich über die Aktivitäten und aktuellen Veranstaltungstermine der DLRG Ortsgruppe Donzdorf oder auch über deren Geschichte und die Angebote in unserer Schwimmbildung.

Gerne nehmen wir Anregungen und Verbesserungsvorschläge zur Aufmachung oder zum Inhalt entgegen. Viel Spaß beim Besuch auf unserer neu gestalteten Homepage!

BUWETU

Verein zur Unterstützung der Diözese Luebo/R.D. Kongo e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde von BUWETU, Elfriede Schüle saß wegen der Corona-Pandemie seit Monaten in Kinshasa im Kongo fest. Hier nun ihr neuester Situationsbericht aus Kinshasa:

Liebe Freunde, Bekannte und Verwandte, Endlich, es ist so weit. Ich habe meinen gecancelten Flug umbuchen können und fliege im November nach Deutschland in den Urlaub. Ich hoffe sehr, dass es klappt und Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht. Inzwischen wurde der Flug bereits nochmals umgebucht und es bleibt spannend bis zur letzten Minute. Hier muss ich am Flughafen einen negativen Corona Test vorzeigen, er darf nicht älter als 72 h sein. Wie es dann in Deutschland weitergeht mit Tests und Quarantäne kann ich momentan noch nicht einschätzen, da sich die Regelungen ja fast stündlich ändern. Vermutlich fliege ich in den Lockdown rein. Leider ist momentan die Stromversorgung katastrophal. Da die Regenzeit begonnen hat und damit ständig ansteigende Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit, ist es sehr mühsam in meiner Wohnung ohne Ventilator bzw. Klimaanlage. Zusätzlich kommt noch ein allgemeines Wasserproblem. Die Leitung gibt nur gurgelnde Geräusche von sich. Mein Wasservorrat reicht ca. 1 Woche, wenn ich sparsam damit umgehe. Da ist man froh, über jedes „himmlische Nass“ und da die Wohnung nur 1 Fenster hat und somit im Dunkeln liegt, sieht man den Dreck und Staub auch nicht. Eine Covid 19- Hygienemaßnahme, wie Hände

waschen, ist von daher wieder in Kinshasa eingeschlafen, es wird halt kräftig desinfiziert.

Bald fängt ein neues Jahr an und bringt für mich eine Veränderung, denn ab Januar beginnt ein neuer 3- Jahresvertrag mit BUWETU e.V. Mein Aufgabenbereich wird sich damit ändern. BUWETU e.V. ist ein christliches, gemeinnütziges Hilfswerk und fördert bzw. finanziert Projekte im Schulwesen, Gesundheitswesen und in der Landwirtschaft. Vielen von Euch ist Buwetu e.V. bereits bekannt. Ich werde als Beraterin für Gesundheit und Ernährung eingesetzt. Da BUWETU schon seit einigen Jahren mehrere Moringa-Ernährungsprogramme unterstützt, werde ich diese ausbauen und erweitern. Ich denke, das Thema Untere Ernährung wird mich ständig begleiten, denn an den sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen für die kongolesische Bevölkerung hat sich wenig geändert. Im Gegenteil, die ab Mitte März eingesetzten Maßnahmen zum Schutz vor einer Ausbreitung von Covid-19 und die generellen Auswirkungen der Pandemie haben die Alltagsbedingungen für die meisten Kongolesinnen und Kongolesen extrem verschärft. Auch wenn die befürchtete gesundheitliche Katastrophe ausgeblieben ist, haben viele ihre Einkommensgrundlage verloren oder wurde diese stark eingeschränkt. Da sich die kongolesische Wirtschaft zu über 60% auf den Außenhandel stützt, sind auch die makroökonomischen Folgen der Pandemie verheerend. Die Preise vieler Importgüter steigen weiterhin stark an, was unter anderem die Ernährungslage für viele Kongolesinnen und Kongolesinnen total erschwert. So sind beispielsweise die Mais-Preise in den letzten Monaten um bis zu 80% angestiegen. Die Bevölkerung hat Angst vor Hunger und weniger vor Corona. Zusätzlich hat die Kriminalität in Kinshasa enorm zugenommen. Ganz besonders Frauen und junge Mädchen sind von Überfällen, Kidnapping, auch am helllichten Tag, betroffen.

Eine weitere wichtige Aufgabe wird „Natürliche Medizin“ sein. Als mein Rückflug aus dem Kasai im März annulliert wurde und ich dort mehrere Wochen „gestrandet“ war, wurde mir nochmals ganz neu bewusst wie wichtig es ist, dass die Bevölkerung die vielfältigen Heilpflanzen nicht vergisst. Wie schnell kann es passieren, dass im Busch keine Medikamente mehr ankommen und dann kann es lebensrettend sein, wenn die Heilkraft vieler Pflanzen bekannt ist. Durch Aufklärung und Schulungen darf ich das Geheimnis der kongolesischen Heilpflanzenwelt weitervermitteln.

Ansonsten hoffe ich, dass noch manches Gesundheitszentrum gebaut bzw. mit medizinischem Material gut ausgestattet werden kann und ich allgemein einen Beitrag zur Verbesserung im Gesundheitssektor leisten darf. Die vielen traumatisierten Kinder liegen mir auch sehr am Herzen.

Ich freue mich total auf die neue Herausforderung und bin gespannt auf das neue Jahr.

Mein voraussichtlicher Rückflug wird erst am 1. Februar sein, da für Januar manche Fortbildungsmaßnahmen eingeplant sind.

Am Schluss möchte ich von ganzem Herzen **DANKE** sagen:

DANKE für die tollen Initiativen die manche von Euch ergriffen haben: Bücherflohmarkt, „Gsälzverkauf“, Gottesdienst bzw. Missionsgottesdienst, Advents,- bzw.- Weihnachtsmarkt und noch vieles mehr

DANKE für Eure Begleitung im Gebet

DANKE für Eure finanzielle Unterstützung während der vergangenen Jahre und natürlich freue ich mich, wenn Ihr weiterhin an mich denkt, meine Arbeit mit BUWETU unterstützt und für mich betet!

Euch Allen wünsche ich eine, trotz Corona, frohe Adventszeit, da Corona wohl manches ausfallen lässt, wird diese Zeit tatsächlich besinnlich werden.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen (vielleicht, hoffentlich ???), bleibt behütet und bewahrt.

...und ich weiß, mein Gott ist größer. Er hält alles in der Hand.

Und ich weiß, er kämpft meine Kämpfe. Er ist Sieger in Ewigkeit.“ Halleluja, Amen.

Viele liebe Grüße Elfi

Mit geschwisterlichen Grüßen

Reinhold Klaus

Vorsitzender von BUWETU

Mitglied bei BUWETU

Den geringen Beitrag von 12,- Euro im Jahr kostet die Mitgliedschaft bei BUWETU. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied bei BUWETU. Damit helfen Sie den Menschen in der Diözese Luebo im Kongo.

Spendenkonto

Volksbank Donzdorf

IBAN DE1161 0605 0001 0913 4001, BIC GENODES1VGP

E-Mail: info@buwetu.de, Internet: www.buwetu .de

Kontaktadresse: Reinhold Klaus, Schattenhofergasse7, 73072 Donzdorf, Telefon 07162/9489146

Rätsche Geislingen

Die Rätsche wird im November die Veranstaltungen ins Internet verlegen. Wir haben zwar einen Zuschuss über Neustart Kultur Programm – aber dabei haben wir natürlich auch mit Einnahmen gerechnet – die Künstler*innen bekommen die vereinbarte Gage. Durch den Zuschuss sind die Kosten nicht ganz abgedeckt. Deshalb freut sich die Rätsche über Spenden statt Eintrittsgeld.

Lesung

Mi 11.11. 19.30 Uhr

Jutta Weber-Bock - Mündel des Hofmedicu Livestream

In Kooperation mit der Stadtbücherei Geislingen.

Stuttgart 1804. Das heimlich in einem Gasthof geborene Mädchen Christiane wird seiner adeligen Mutter weggenommen. Durch Herzensbildung oder durch Strenge und Zwang, wie gedeiht ein Kind am besten? Ein Erziehungsexperiment, bei dem die Spielkarten Herzsieben und Ecksteinsieben eine geheimnisvolle Rolle spielen. Christiane wird wie ein Spielball hin- und hergeworfen. Mit siebzehn tanzt sie auf einem Maskenball in den Himmel der Liebe. Sie isst eine Schokoladentorte, doch diese ist vergiftet. Zufall oder Mordversuch?

Das „Mündel des Hofmedicus“ ist der Auftakt einer Reihe, recherchiert anhand von Gerichtsakten. Jutta Weber-Bock ist im Landesarchiv Baden-Württemberg zufällig auf das Schicksal des Mädchens Christiane gestoßen. Eckpunkte ihres Lebens sind überliefert, aber viele Fragen sind offengeblieben, was die Autorin gereizt hat, die Lebensgeschichte neu zu erfinden.

Jutta Weber-Bock wurde 1957 in Melle geboren und ist dort aufgewachsen. Schon als Kind liebte sie alte Mühlen und Fachwerkhäuser. Sie studierte Germanistik und Philosophie an der Universität Osnabrück und ist ausgebildete Gymnasiallehrerin. Im Jahr 1983 ist Jutta Weber-Bock mit einer Liebe nach Stuttgart gekommen und aus Liebe zur Stadt geblieben. Heute lebt sie im Heusteigviertel und joggt bei jedem Wetter zum Fernsehturm oder wandert in Istrien, auf der Suche nach Riesen und alten Bahnstrecken. Sie ist freie Schriftstellerin sowie Dozentin und in verschiedenen Autorenvereinigungen aktiv.

Entdecken Sie mit Jutta Weber-Bock die Lebensgeschichte der Christiane Ruthardt bei einer Lesung in deren Rahmen Frau Weber-Bock auch von ihren interessanten Recherchen in Stuttgart erzählen wird.

Der Livestream ist kostenlos. Die Künstler erhalten von der Rätsche die reguläre Gage, deshalb freuen wir uns über jede Spende, die uns und die Kultur unterstützt. Danke!

Kabarett

Fr. 13.11. 20.00 Uhr

Arnulf Rating Livestream

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Geislingen.

Leider sind ja im November keine Veranstaltungen mit Publikum möglich.

Trotzdem kommt Arnulf Rating aus Berlin angereist und wird uns einen Mix aus seinem neuen Programm „Zirkus Berlin“ und „Tornado“, seinem vorherigen Programm spielen.

Brillant und mit Tempo geht es durch das pralle Leben. Er kennt sich aus. Schließlich ist er seit Jahren mittendrin. Der letzte der legendären 3 Tornados, der auf der Bühne überlebt hat. Er weiß, woher der Wind weht. Sein Maßstab ist der gleiche wie damals bei den 3 Tornados. Unterhaltung mit Haltung. Gerade wenn es stürmisch wird. Der Anspruch bleibt: Die Menschen oben mit erweitertem Bewusstsein und unten mit nasser Hose aus dem Theater zu entlassen.

Rating erhielt den Bayerischen Kabarett-Ehrenpreis 2019

Eine Lehrstunde des Politikabarett ist das, schlagfertig, bissig und auf den Punkt. ... Ein sehr unterhaltsamer Abend, der volle Punktezahl bekommt. Süddeutsche Zeitung,